

Kurse

Schnitt- und Pflegekurse für Obstbäume

Samstag, 12. März 2022

Leitung: Lukas Imesch

Anmeldung an Matthias Ritter
079 883 24 01 oder
ritter.matthias@rhone.ch

Erfolgreicher Start ins Gartenjahr

Donnerstag, 17. März 2022

Vortrag über Saat, Boden, Klima und Technik

Anmeldung an Matthias Ritter
079 883 24 01 oder
ritter.matthias@rhone.ch

Wachsreste – Verwertung

Freitag, 18. März 2022

Inhalt: Herstellung von Wachs-
tuchern, Eiskerzen und Garten-
lichtern

Anmeldung an Karin Ritler
078 841 23 90

Gut vorbereitet auf die Betriebsübernahme

Freitag, 25. März 2022

Die Teilnehmer bekommen einen
guten Überblick über die Vor-
gehensweise und die rechtlichen
Grundlagen.

Anmeldung unter 027 606 79 00
oder www.vs.ch/dlw-weiterbildung

Ergänzungskurs - Sprengkurs

Samstag, 26. März 2022

Kursziel: Erneuerung des Spreng-
ausweises

Anmeldung nur bei der SAFAS
041 281 06 19

Agenda

5. – 6. März

AgriMesse in Thun

12. März

Schwarznasen-Widdermarkt
in Visp

26. März

WAS-Widdermarkt in Gampel

27. März

GV BVO in Naters

3. April

Kuhkampf Raron / Goler

3. April

DV des Schwarznasen-Verband
in Lalden

9. April

Bockmarkt in Naters

16. April

Oberwalliser Verbands-Ausstellung
Swissherdbook in Turtmann

18. April

Kuhkampf Raron (Vifra) Goler

30. April

DV Schweizerischer Eringervieh-
zuchtverband in Châteauneuf

Ehrungen für Lebensleistungen und Zuchtfamilien

GV von Swissherdbook Wallis

Die diesjährige GV von Swissherdbook Wallis fand im Februar 2022 im Landwirtschaftszentrum in Visp statt. Neben den üblichen Traktanden fanden Ehrungen für hohe Lebensleistungen und Zuchtfamilien statt.

Ueli Bach überbrachte die Grüsse von Swissherdbook. Nicolas Berger von der Geschäftsleitung von Swissherdbook stellte die Neuerungen bei Red Online und Smart Cow vor.

Der umsichtige Präsident Fabian Lengen konnte eine flotte Anzahl Züchter sowie einige Gäste zur diesjährigen GV begrüßen. In seinem Jahresbericht konnte er von guten Produzentenpreisen, aber auch von höheren Hilfsstoffpreisen berichten.

Fabian warb für die Verbandsausstellung vom 16. April in Turtmann. Dies wird sicher der Höhepunkt des Verbandsjahres 2022 sein.

Der gesamte Vorstand wurde mit Applaus wiedergewählt. Ebenfalls bestätigt wurde Präsident Fabian Lengen.

Weitere Kühe und deren Besitzer für über 80 000 kg Milch und die Zuchtfamilie Niagara vom Lerchenhof von Gabriel Ammann und die Zuchtfamilie Tamara von Hubert und Patrick Jost wurden ebenfalls geehrt. (Fotos und Kurzbericht sind auf der Homepage www.oberwalliser-bauern.ch aufgeschaltet.

Mit Spannung wartet man auf die Verbandsausstellung vom 16. April in Turtmann.



Besitzer der 100 000 kg Kühe von links: Nicolas Berger, Geschäftsleitung Swissherdbook; Max Stalder; Sabine Lengen; Fabian Lengen; Ueli Bach, Vizepräsident Swissherdbook.

Kurz und kompakt

Aktuelles aus der Landwirtschaft

1.-August-Brunch

Der 1.-August-Brunch feiert heuer sein 30-jähriges Bestehen und sucht motivierte Gastgeberhöfe. Der Brunch ist eine gute Plattform, um mit der Bevölkerung in Kontakt zu kommen und ihr die Schweizer Landwirtschaft näherzubringen. Melden Sie sich bis am 29. April auf: www.bauernportal.ch an!

Der Brunch ist eine ideale Gelegenheit, um der Bevölkerung einen Einblick ins Bauernleben zu gewähren, Unsicherheiten auszuräumen und den Austausch zu pflegen. Aktive Öffentlichkeitsarbeit in einem sympathischen Rahmen, bei dem die Landwirtschaft auch den grossen Wert einer hochwertigen, regionalen Produktion am konkreten Beispiel zeigen kann.

Seien auch Sie ein Teil der 1.-August-Brunch-Familie und schlagen Sie zusammen mit uns die Brücke zwischen Stadt und Land!

WAS-Widdermarkt

Der diesjährige Widdermarkt des Weissen Alpenschafs findet am Samstag, 26. März, statt. Die schönsten WAS-Widder – wahrscheinlich der Schweiz – wohlbemerkt – werden am Vormittag punktiert, aber auch rangiert. Am Nachmittag wird der Mister von Gampel erkoren. Anschliessend findet die Preisverteilung statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mit Spannung wartet man auf die Entscheidung – wird der Mister Gampel 2022 vom Lötschental kommen?

Landwirtschaftliche Historie

Dieses Jahr feiert der Schweizer Bauernverband (SBV) sein 125-jähriges Bestehen. Die Gründung erfolgte in einer Zeit wirtschaftlicher Umwälzungen. Ende des 19. Jahrhunderts litten die einheimischen Bauernfamilien wegen zu tiefer Einkommen verbreitet unter bitterer Armut. Eine Ursache war die zunehmende Konkurrenz durch Importe, nachdem Eisenbahn und Dampfschiffe den Transport vereinfachten. Um die Kräfte und Interessenvertretung zu bündeln, endete eine von eidgenössischen Parlamentariern in Bern einberufene Versammlung am 7. Juni 1897 mit der Gründung des SBV.

Als der Erste Weltkrieg ausbrach, war die Schweiz schlecht vorbereitet: zu wenig Produktion im eigenen Land, die Zufuhren unterbrochen, die Arbeitskräfte und Pferde wurden von der Armee eingezogen. Diese Engpässe in der Lebensmittelversorgung führten im Zweiten Weltkrieg zur bekannten Anbauschlacht, bei der jeder Quadratmeter Land zur Lebensmittelproduktion genutzt wurde. Nach den Entbehrungen im Krieg lautete das Motto «Produzieren, so viel Land und Tiere hergeben». Maschinen vereinfachten das Arbeiten, neue Sorten steigerten den Ertrag, Pflanzenschutzmittel hielten Krankheiten und Schädlinge in Schach. 50 Jahre nach dem Krieg setzte in der Gesellschaft ein Umdenken ein. Statt maximale Mengen waren immer stärker eine umweltschonende und tierfreundliche Lebensmittelproduktion gefragt. Diese Herausforderung besteht bis heute: die Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln aus der Nähe, mit möglichst wenig negativem Einfluss auf die Umwelt und einem optimierten Ressourcenverbrauch.

Die letzten knapp 30 Jahre waren für die Landwirtschaft in der Folge eine Zeit der weiteren Transformation. Diese Entwicklung geht weiter.

Smart Farming

Smart Farming unterstützt die Landwirtschaft mit digitalen und technischen Hilfsmitteln. Dazu gehören auch Programme zur Bewirtschaftung der Felder, zur Fütterung der Tiere oder zur Überwachung der Tiergesundheit.

Diese Programme sind oftmals auf dem Handy gespeichert, sind daher zu jederzeit abrufbar und können dort auch bearbeitet werden.

Tag der offenen Tür bei Landwirtschaftszentrum in Visp

Das Landwirtschaftszentrum Oberwallis in Visp ladet am 21. Mai zum Tag der offenen Tür ein. Neben Führungen der OS-Schüler können auch der Gutsbetrieb und die Gärtnerei besichtigt werden. Für die Kinder ist auch ein Animationsprogramm vorgesehen. Für das leibliche Wohl aller ist gesorgt.

IAT –

Internationale Alpwirtschaftstagung in Visp

Die Internationale Alpwirtschaftstagung findet dieses Jahr vom 29. Juni bis 1. Juli statt. Neben Fachreferaten zum Thema Wasser, Weidemanagement und Produktevermarktung gibt es ein hochkarätiges Podiumsgespräch, welches Perspektiven in der Alpwirtschaft beleuchtet. Alpelexkursionen und einen Alpprodukte-Markt auf dem Kaufplatz in Visp runden das Programm ab. Detailliertes Programm und Anmeldung unter: www.iat2020.ch

Agrarscouts gesucht

Durch den Dialog mit der Bevölkerung soll Wissen vermittelt und Vertrauen aufgebaut werden. Die Agrarscouts sind eigentliche Transformatoren, die das Verständnis der Bevölkerung verbessern.

Wer Interesse hat, soll sich melden bei:

agrarscout@lid.ch

Öffentlich überwachte Viehmärkte

Die nächsten Annahmen für **Schlachtschafe** sind geplant am Mittwoch, 16. März, am 30. März und am 13. April jeweils in Gamsen. Alle Daten der Schafannahmen sind auf der Webseite der BVO aufgeschaltet.

Anmeldungen bitte bis spätestens um 10 Uhr am Montag in der Vorwoche des gewünschten Auffuhrdatums, mit Angabe vom Label der Tiere unter www.oberwalliser-bauern.ch/oeffentliche-maerkte oder per E-Mail an kontrolldienst@oberwalliser-bauern.ch oder per Telefon an 027 945 15 72.

Die fristgerechte Anmeldung ist einzuhalten. Nur so ist ein reibungsloser Ablauf vor Ort gewährleistet. Nicht angemeldete Tiere werden zurückgewiesen.

Kultur und gelebte Tradition

Schwarznasen-Widdermarkt in Visp – Volksfest



Am Samstag, dem 12. März steht wieder der traditionelle Schwarznasen-Widdermarkt unter «normalen» Voraussetzungen an. Rund 500 Widder – mit viel Fleiss bestens herausgeputzt – werden aufgeführt. Das Programm sieht vor, dass am Vormittag die Widder einer Expertise unterzogen werden. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit des Rekurses, bevor dann die maximal punktierten Widder mit ihrem Besitzer auf die Bühne gehen und einen Ehrenpreis überreicht bekommen. Ein Warenmarkt im Städtchen bildet den Rahmen des Anlasses.

Dieser Widdermarkt ist sicher einer der Höhepunkte im Jahr eines Schäfers. Während dem Jahr bewirtschaften die Schäfer die zum Teil kargen und streit-

baren Hänge des Rhonetals und tragen einen wesentlichen Teil dazu bei, dass die Landschaft intakt ist.

Die Rahmenbedingungen müssen aber angepasst werden, damit dies so bleibt. Sowohl die Landschaftspflege als auch das kulturelle Erbe sind gefährdet.

DV des SN-Verbandes

Die diesjährige DV des Schwarznasenverbandes findet am Sonntag, 3. April in Lalden statt. Nebst den üblichen Traktanden stehen auch Wahlen auf dem Programm.

125 Jahre SBV und Massentierhaltungsinitiative

Ordentliche GV der Bauernvereinigung Oberwallis

Die diesjährige Generalversammlung der Bauernvereinigung Oberwallis findet am Sonntag, 27. März im Restaurant Bellevue in Naters statt. Neben den üblichen Traktanden stehen auch Wahlen an.

125 Jahre SBV

Als Referent konnte Michel Darbellay verpflichtet werden. Michel Darbellay ist in der Geschäftsleitung des Schweizerischen Bauernverbandes. Er leitet das Departement Produktion, Märkte und Ökologie.

Er wird uns über den aktuellen Stand der Massentierhaltungsinitiative informieren. Anschliessend mögliche Perspektiven aufzeigen für die Berglandwirtschaft. Am Ende der GV wird ein Film zum Jubiläum 125 Jahre Schweizerischer Bauernverband gezeigt. Vorstand, Kontrollstelle und Geschäftsleitung freuen sich auf Ihre Teilnahme.



Anlässe im März 2022

Der Gartenbauverein Oberwallis startet gleich mit zwei praxisbezogenen Anlässen in die neue Gartensaison. Vereinsmitglieder wie auch Interessierte sind herzlich willkommen.

Samstag, 12. März 2022

Schnitt- und Pflegekurs für Obstbäume
Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Schulhaus in Baltschieder
Leitung: Imesch Lukas

Donnerstag, 17. März 2022

«Erfolgreicher Start ins Gartenjahr»
Vortrag über Saat, Boden, Klima und Technik
Zeit: 18.30 Uhr im Restaurant Bellevue in Naters
Referent: Simon Jöhr, Langenthal

Anmeldungen sind bitte an Matthias Ritter
079 883 24 01 oder ritter.matthias@rhone.ch zu richten.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Gartenbauverein Oberwallis
Der Vorstand



Wolfsdebatte geht weiter

Revision Jagdgesetz

Über die Notwendigkeit einer Revision des JSG besteht über weite Kreise Einigkeit. Damit das Parlament möglichst schnell eine mehrheitsfähige JSG-Revision beschliessen kann, hat sich der SBV mit einer Reihe weiterer Organisationen auf die zentralen Inhalte einer Revision verständigt. Dieser «Kompromiss» umfasst folgende Elemente, welche für die Landwirtschaft zentral sind:

- Präventiver Abschuss von Wölfen, um künftig wahrscheinliche und wesentliche Schäden zu vermeiden.
- Halten der regionalen Wolfsbestände auf einem Niveau, damit Schäden ein für die Tierhaltung tolerables Niveau nicht überschreiten.
- Abgeltung von sämtlichen Schäden/Verlusten im Zusammenhang mit der Wolfspräsenz (z.B. vorzeitige Abalpfung, Hetze...).
- Abgeltungen und Entschädigungen im Zusammenhang mit Wolf und Biber mit Mitteln ausserhalb des Agrarkredits.

- Festschreiben von verbindlichen Fristen für Bund und Kantone für die abschliessende Behandlung von Abschlussgesuchen.
- Klärung von Fragen im Zusammenhang mit der Haftung bei Unfällen mit Vieh, das durch Wölfe verstört wurde.

Für die Umweltorganisationen wurden folgende für sie wichtige Elemente aufgenommen:

- Verstärkte Kommunikation im Zusammenhang mit Grossraubtieren.
- Keine Kompetenzverschiebung vom Bund zum Kanton.
- Jagdbarkeitserklärung von geschützten Arten bleibt in der Kompetenz des Parlaments.

Das revidierte Jagdgesetz tritt frühestens 2023 in Kraft. Für 2022 müssen Sofort- und Notmassnahmen bereitgestellt werden.

ANZEIGEN

Reform • New Holland • Pöttinger • Zumstein



Pöttinger Mähwerke NEU

Novacat Nova Alpin
Pöttinger Schwader NEU
Alpin Top 300 U TOP 342
TOP 382 TOP 612 C



Vezeko Viehanhänger NEU

VT 2000 VT 2700

Saris Transportanhänger

verschiedene Ausführungen
sofort lieferbar



Reform Muli + Metrac OCC

Muli T 8 S Metrac G 7 RX
Muli T 8 X Metrac H 7 X
Muli T 9 Metrac H 8 X

und viele weitere Top-Angebote



Osterausstellung in Agarn

Karfreitag 18.04.2022
Samstag 19.04.2022
Ostermontag 21.04.2022

Wir freuen uns auf Sie!

Alle Occasionen, Fahrzeuge und Ersatzteile finden Sie auf:
www.ammeterag.ch

Saris • Vezeko • Ifor Williams • Honda • Husqvarna

AMMETER AG

Ammeter AG, Agarn Tel: 027 472 78 78
Ammeter + Franzen AG, Brig-Glis Tel: 079 107 58 18
Ammeter + Biderbost AG, Blitzingen Tel: 079 227 30 57

www.ammeterag.ch

NEU im Oberwallis:
Hutter Miet- & Servicestelle



Johann Schmidhalter AG

Service + Verkauf
von Land- und Kommunalmaschinen
Bielstrasse 41 • 3902 Glis • Tel. 027 923 95 78



Hier könnte
Ihre Anzeige
stehen.